

42-14.09.2004

Auto kurz nach Kauf ausgebrannt

BMW nicht mehr zu retten: Flammen erst nach 30 Minuten gelöscht / Extreme Hitzeentwicklung

NACKENHEIM Ein US-Amerikaner war gestern mit seinem soeben gekauften BMW praktisch auf Jungfernfahrt, als kurz vor dem Nackenheimer Bahnübergang plötzlich Flammen aus dem Auspuff schlugen. Er lenkte auf den Grünstreifen, wenig später stand das gesamte Fahrzeug in Flammen. Der Bodenheimer Bahnhofswärter bemerkte das Unglück über seine Videokamera und verständigte um 15.24 Uhr die Feuerwehr, die drei Minuten später mit 16 Einsatzkräften ausrückte. Zu retten war nichts mehr: Die Hitze war laut Einsatzleiter Bernhard Bertram so stark, dass nach dem ersten Löschangriff mit dem Spreizer Motorhaube und Kofferraum geöffnet werden mussten, um den Löschschaum überhaupt wirkungsvoll einsetzen zu können. Sogar die Scheiben schmolzen, die Straßendecke wurde beschädigt, außerdem brannten etwa zehn Quadratmeter Grünfläche. Erst nach 30 Minuten war das Feuer gelöscht.



Der BMW eines US-Amerikaners ist gestern am Nackenheimer Bahnübergang ausgebrannt. Der Mann hatte den Wagen erst wenige Stunden zuvor gekauft. Foto: hbz/Michael Bahr